Körper, Körperbild und Zeichnung

Eine zeichnerische Auseinandersetzung mit gegenwärtigen Körperbildern

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Module

Nummer und Typ	ZMO-ZMO-K147.1.18H.001 / Moduldurchführung
Modul	Körper, Körperbild und Zeichnung
Veranstalter	Z-Module
Leitung	Milva Stutz, Dozentin DKV Nina Band, wissenschaftliche Mitarbeiterin DDE
Zeit	Mo 10. September 2018 bis Fr 14. September 2018 / 9:15 - 16:45 Uhr
Ort	ZT 7.G01 Zeichnungssaal
Anzahl Teilnehmende	8 - 16
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Zeichnerische Erfahrungen sind von Vorteil, aber nicht zwingend
Lehrform	Workshop
Zielgruppen	Wahlpflicht für alle Bachelorstudierenden
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Aneignen, üben und vertiefen von figurlichem Zeichnen / Aktzeichnen - Erproben unterschiedlicher Körperdarstellungen und zeichnerischer Mittel - Reflexion über Körperbilder, über Vorstellungen von Körper(n), Gewohnheiten des Sehens und wie diese mit sozialen Normen und politischen Fragen zusammenhängen
Inhalte	<p>Wir wollen die Unmittelbarkeit und Flüchtigkeit der Zeichnung nutzen, um unsere Beobachtungen rund um Körper und Körperbilder festzuhalten. Die Arbeit mit einem Aktmodell ist ein wichtiger Bestandteil. Ziel ist weniger die naturgetreue Wiedergabe des Körpers, als der Versuch, die spezifische Körperlichkeit, Körpervolumen und Körperhaltungen nachzuempfinden und in die Zeichnung zu übersetzen. Dazu nutzen wir die Vielfalt der Wahrnehmungskanäle und erproben unterschiedliche zeichnerische Mittel und Darstellungsformen. Teil der Auseinandersetzung wird auch die Beschäftigung mit dem eigenen Körper als das primärste Werkzeug des Zeichnens sein. Dazu finden Workshops mit einer Tanzlehrerin zur Sensibilisierung der eigenen Körperwahrnehmung statt. Im gemeinsamen Gespräch werden wir uns mit Darstellungsformen, Körperbilder und Körperinszenierungen in der Kunst, im Design aber auch im politischen Zusammenhang beschäftigen. Damit gehen wir der Frage nach, wie diese - bewusst oder unbewusst - unsere Sehgewohnheiten und Darstellungsweisen beeinflussen.</p>
Bibliographie / Literatur	Wird zu Beginn des Seminars bekanntgegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit, Abschlusspräsentationen
Termine	HS 18 in KW 37 vom 10.9. - 14.9.2018
Dauer	1 Woche

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden

Bemerkung

Kontaktdaten zur persönlichen Beratung:
milva.stutz@zhdk.ch